

Waldwert

Praxis der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) 2008



Projektmappe von:

Haupt- und Realschule REMLINGEN

Schöppenstedter Straße 44

38319 Remlingen

Remlingen 19.06.2008

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Planung der Unterrichtseinheit
3. Darstellung der Unterrichtseinheit
4. Fach- und Prozessbezogene Kompetenzen
5. Resümee
6. Literaturverzeichnis

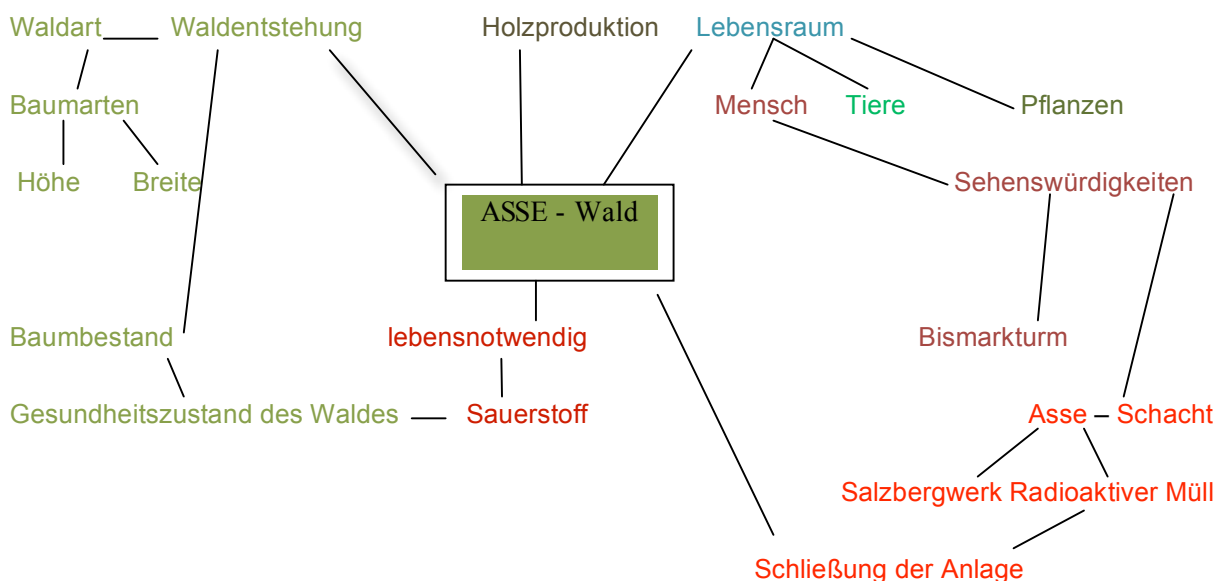
1. Einleitung

Eine Unterrichtseinheit zum Thema „Wald“ zu finden, die Schüler einer siebten Realschulklasse so anspricht, dass nicht nur eine aktive und produktive Mitarbeit entsteht sondern auch eine Nachhaltigkeit beinhaltet, gestaltete sich, in der Phase der eigenen Planung, als schwierig. Die Klasse hatte gerade mit einer Kollegin Unterrichtsfrequenzen zum Thema „Wald“ behandelt. So war die Stimmung nach der Bekanntgabe, dass die Klasse an dem Projekt teilnehmen wird, sehr bedrückt. Doch das änderte sich sehr schnell.

2. Planung der Unterrichtseinheit

Als Einstieg zum Thema „Wald“ wählte ich die Methode des Brainstormings mit dem Begriff „Asse“. Sehr aktiv nahmen die Schülerinnen und Schüler an der Erarbeitung des Tafelbildes teil.

Tafelbild:



Bei der Auswertung ihrer Ergebnisse, brachten sie den Wald und die Schachanlage Asse II in Verbindung. Hier wurde deutlich, dass sie gut über die Schachanlage informiert sind. Das Schülerinteresse steigert sich bei dem Punkt „Schließung der Anlage und ihre Folgen – was passiert dann mit der Asse, unserem Wald“. Unser Thema war geboren „Asse – ein Ökosystem auf Zeit?“.

Um einen allgemeinen Überblick über die landschaftliche und geografische Lage sowie weiteren Besonderheiten (s. Tafelbild) zu bekommen, entschloss ich mich, die Schüler in Kleingruppen diese Themen selbstständig im Unterricht erarbeiten zu lassen. Hierfür recherchierten sie im Internet oder arbeiteten mit entsprechender Fachliteratur. Im Klassenunterricht wurden dann die Kurzreferate präsentiert, reflektiert und gegebenenfalls überarbeitet. In dieser Phase waren die Schüler hoch motiviert und aktiv bei der Sache (s. Anlage). Alle Schülerergebnisse übernahm ich in die Power-Point- Präsentation, die die Schüler aufgrund der wenigen Zeit nicht selbst erstellen konnten. In den darauffolgenden Stunden stellte ich den Schülern Informationsmaterial zu Verfügung, mit dem sie ihr bereits vorhandenes Wissen überprüfen und erweitern konnten.

Der Schwerpunkt lag hier in der Erarbeitung der Punkte:

- Mensch und Wald
- Zerstörung
- Der Wald und seine Funktion
- Das Ökosystem „Asse“

Mit dem neu erworbenen und teilweise erweiterten Wissen, startete die Klasse eine Exkursion in die Asse. Hier sollten sie in einer Gruppenarbeit schwerpunktmäßig sich mit dem Baumbestand, der Pflanzenwelt und eventuell in Bodenproben sichtbaren Tieren auseinandersetzen. Mit vorgefertigten Analysebogen und ausreichend Material erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben. Zu beobachten waren nicht nur das Staunen sondern auch viele „Aha-Erlebnisse“.

Nach einer ausführlichen Reflexion waren viele Fragen zum Thema Wald – Asse beantwortet. Offen blieb die Verbindung „Asse – Schachanlage – Schließung“. Da der Besuchstermin von Seiten der Schachanlage zweimal verlegt werden musste, konnte die Grubenfahrt erst am 19.06.2008 stattfinden. Somit wird in dieser Ausarbeitung aufgrund des Zeitmangels kein vollständiges Ergebnis vorhanden sein. Wir werden dennoch unsere Unterrichtseinheit weiterführen. In den nun folgenden

Experimenten sind alle gespannt, was die Schließung mit ihren befürchteten Folgen für eine „Umweltkatastrophe“ auslösen könnte.

3. Darstellung der Unterrichtseinheit

Stunde	Thema	Didaktischer-methodischer Kommentar
1.	Brainstorming „Asse – Wald“	Die vorangegangene Unterrichtseinheit „Wald“ wird als Ausgangspunkt genommen, um das Vorwissen zu aktivieren und zu erweitern.
2./4.	Geschichtliche, geographische und aktuelle Aspekte der Asse	Die S. erarbeiten mithilfe neuer Medien und spez. Fachliteratur geschichtliche, geografische und aktuelle Aspekte
5./7.	Wald und Mensch	Anhand gezeigter stummer Impulse erarbeiten die S. die Perspektiven des Nutzens und der Zerstörung.
8./ 9.	Exkursion „Asse“	Die S. sollen sich bewusst mit dem Zustand eines Waldes auseinandersetzen, indem sie verschiedene Messungen und Beobachtungen durchführen und schriftlich fixieren.
10./ 11.	Exkursion „Asse- Schacht“	Die S. sollen ihr vorhandenes Wissen über die Anlage überprüfen und erweitern, indem sie während der Grubenfahrt einen Fragekatalog erarbeiten und anschließend reflektieren.
12./13	Experimentieren mit Bodenproben und Laugen	Anhand verschiedener Experimente (Laugen und Waldboden) sollen die S. möglichen Folgen ermitteln und analysieren.
14.	Reflexion	Die S. sollen über ihre Vorgehensweise, ihre Erfahrungen, Ergebnisse und Aussichten bezüglich des Themas reflektieren.

Die Abkürzung „S“ steht für Schülerinnen und Schüler

4. Fach- und Prozessbezogene Kompetenzen

Dieser Unterrichtseinheit sollten die Schülerinnen und Schüler die aufgeführten inhalts- und prozessbezogenen Kompetenzen erwerben, erweitern und überprüfen.

Thema	inhaltsbezogene Kompetenz	prozessbezogene Kompetenz
Brainstorming „Wald“	Die S. sollen den Artenreichtum des Ökosystems „Asse- Wald“ mit der Nutzung unterschiedlicher Aspekte erläutern.	Die S. kommunizieren fachbezogen, erörtern ästhetische Werte des Waldes
Geschichtliche , geographische und aktuelle Aspekte der Asse	Die S. sollen fächerübergreifen den „Asse-Wald“ beschreiben und erklären.	Die S. nutzen zielgerichtet Informationen, werten grafische Darstellungen und Sachtexte selbstständig aus, stellen gewonnene Daten als Kurzreferate dar.
Wald und Mensch	Die S. sollen die Folgen menschlichen Handelns auf die Entwicklung des Ökosystems erläutern.	Die S. stellen biologische Phänomene sachgerecht dar, werten Sachtexte aus, verwenden Fachbegriffe, beobachten mit einfachen Fachmitteln Naturobjekte, formulieren Fragen und Hypothesen
Exkursion „Asse“	Die S. beschreiben Pflanzen und Tiere, die das Ökosystem charakterisieren, erklären deren Funktion, beschreiben Folgen menschlichen Handels, erläutern anhand des Begriffs „Asse-Wald“ den Begriff Nachhaltigkeit.	Die S. planen einfache Untersuchungen, führen diese nach Anleitung durch, kommunizieren fachgerecht, klassifizieren Pflanzen und Tiere, stellen Daten in Steckbrief und Tabellenform dar,
Exkursion „Asse- Schacht“	Die S. erkennen und erklären die Funktion der Anlage hinsichtlich „damals-heute-morgen“.	Die S. nutzen zielgerichtete Informationen, entwickeln zu einer Problemstellung Hypothesen und beschreiben Auswirkungen menschlicher Eingriffe.
Experimentier en mit Bodenproben und Laugen	Die S. beschreiben anhand verschiedener Experimente den Einfluss von Laugen auf das Ökosystem „Asse-Wald“.	Die S. planen und führen Experimente durch, erläutern und bewerten ihre Hypothesen, entwickeln und beschreiben Lösungswege.
Reflexion	Die S. reflektieren und beurteilen mit den neu erworbenen wissen den Begriff Nachhaltigkeit.	Die S. beschreiben und bewerten den Konflikt zwischen wirtschaftlichen Interessen und ökologischer und sozialer Verantwortung.

Die Abkürzung „S“ steht für beide Geschlechter.

5. Resümee

Abschließend ist festzuhalten, dass sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch mir diese Unterrichtseinheit nicht nur viel Spaß gemacht hat, sondern auch aufgrund seiner Aktualität der „Nachhaltigkeit“ entspricht. Nach Rücksprache mit meinen Kolleginnen und Kollegen wird dieses Thema immer wieder einen Platz im Biologie- und GSW – Unterricht finden. Entsprechend der ökologischen und gesellschaftlichen Entwicklung wird die Unterrichtseinheit überprüft und erweitert.

Leider war die Zeit für ein gesichertes Ergebnis zu kurz. So kann ich in dieser Ausarbeitung noch keine Aussagen auf die folgenden Stunden, die in dieser Einheit einen sehr hohen Stellenwert haben, treffen.

Weiterhin möchte ich festhalten, dass die Unterrichtseinheit, die meines Erachtens immer fächerübergreifend und methodisch vielfältig vermittelt werden soll, im Sek I – Bereich aufgrund der geringen Anzahl von Lehrkräften und mangelnder Zeit (2Wo/Std Biologie), nicht einfach umzusetzen ist.

Mein und das Schlusswort meiner Schüler:

Danke für die Möglichkeit der Teilnahme. Es war interessant und hat uns allen viel Freude bereitet.

Literaturverzeichnis

Dobers, Joachim: Biologie heute 2 aktuell. Schulbuchverlag Westermann Schroedel Diesterweg; Braunschweig 2004.

Hoffmann, Gudrun: Naturführer für Kids. Wald & Bäume. Area-Verlag, Köln, 2006.
Informationsführer: Informationen für Gäste und Bürger: Samtgemeinde ASSE, Remlingen, 2008.

Lingen, Helmut: Bäume, Sträucher und Wildblumen. Heimische Pflanzen erkennen. Köln, 2006.

Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Kerncurriculum für die Realschule , Schuljahrgänge 5 – 10. Hannover, 2007.

Ricken, Anette: Lernwerkstatt Wald und Feld.1. Aufl. – Kempen, 2002.

Schweizer, Marion (Lek.):Naturführer für Kinder. Bäume bestimmen. Jugendbuchverlag München, 2003.

Wertenbroch, Wolfgang: Lernwerkstatt – der Wald. Kohl-Verlag; Kerpen, 2007.